

# INFOBRIEF

der Bio-Musterregion Ravensburg



**Nr. 17**

**Juni 2022**



Bild: Fessler/Hof Poppenhaus



Landkreis  
Ravensburg



Stadt  
Tettngang



Gemeinde  
Neukirch



Gemeinde  
Meckenbeuren

# Rückblick der Bio-Musterregion Ravensburg

## Mehr Bio in öffentlichen Küchen – Bio-Musterregion Ravensburg hält Impulsvortrag bei Bio-Bitte Veranstaltung in Hohenlohe

Am 4. April fand in der Bio-Musterregion Hohenlohe eine Online-BioBitte-Veranstaltung statt. Die Bio-Musterregion Ravensburg war hier eingeladen um über das Vorgehen und die aktuelle Umsetzung des Kreistagsbeschlusses „50% Bio bis 2030 in kreiseigenen Einrichtungen und Einrichtungen, an denen der Landkreis beteiligt ist“ zu berichten. Den gesamten Bericht zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

## Bio in kreiseigenen Einrichtungen

Am 10. Mai traf sich die Projektgruppe aus kreiseigenen Einrichtungen und Einrichtungen, an denen der Landkreis beteiligt ist erneut, um das Projekt weiter voranzubringen. Die Einrichtungen berichteten über den aktuellen Stand. Einige haben bereits einzelne Bio-Produkte eingeführt und denken über die Bio-Zertifizierung nach. Da die Gegebenheiten in den einzelnen Einrichtungen sehr divers sind und je nach Fall unterschiedlich behandelt werden müssen, sollen künftig alle auch die Möglichkeit haben, Einzelfallberatungen in Anspruch zu nehmen bzw. den Bedarf an spezieller Beratung zu melden, sodass entsprechende Veranstaltungen mit Expertinnen und Experten organisiert werden können. Des weiteren wurde der neue [Bio-Einkaufsführer für die Außer-Haus-Verpflegung](#) vorgestellt, sowie weitere hilfreiche überregionale Veranstaltungen und Informationsmöglichkeiten bekannt gemacht.

## Start der lokalen Initiative „One Health – Gesundheit geht nur miteinander“

Am 16. Mai haben sich in den Räumlichkeiten der SaluVet GmbH Vertreter/innen aus verschiedenen Bereichen und Institutionen in und um Bad Waldsee getroffen, um sich über das Thema „One Health“ auszutauschen. Ziel der Veranstaltung war es, auszuloten, welche gemeinsamen Aspekte und Ideen es bereits gibt, um gemeinsam in Bad Waldsee und der Region mehr Bewusstsein für das Thema One Health zu schaffen. Im Fokus stand dabei der Bereich Gesundheit und Ernährung, sowie die Frage, wie die Thematik der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann. Der gesamte Bericht [hier](#).



# Rückblick der Bio-Musterregion Ravensburg

## Bio aus BW – gemeinsam Marktchancen für regionale Bio-Lebensmittel nutzen

Am 18. Mai trafen sich Akteure aus den Bereichen Bio-Verarbeitung/Lebensmittelproduktion und der Gemeinschaftsverpflegung/Gastronomie auf der Insel Mainau im Restaurant „Comturey“. Philipp Haug und Thorben Beck von der Mainau GmbH berichteten in ihrem Impulsvortrag über die Entwicklung der Insel Mainau und das Ziel das gastronomische Angebot bis 2030 auf mindestens 40% Bio-Lebensmittel umzustellen. Anschließend sorgte Schmeck den Süden-Koch Eberhard Braun für Inspirationen. Nach einem leckeren Mittagessen am See und viel Zeit für Gespräche und Vernetzung ging es am Nachmittag mit kurzen Workshops zu den Themen „Lebensmitteleinzelhandel“ und „Gemeinschaftsverpflegung“ weiter. Alle Ergebnisse der Veranstaltungsreihe finden Sie [hier](#).



Bilder: MBW Marketinggesellschaft

## BioGenuss-Radtouren – neue Tour veröffentlicht

Die Pfingstferien stehen vor der Tür und auch in diesem Jahr können wieder die BioGenuss-Radtouren entdeckt werden. Über die Touren erhalten Verbraucher/innen Zugang zu verschiedenen Bio-Betrieben der Region und können sich über deren Produktion informieren. In diesem Jahr gibt es zu den drei bestehenden Touren noch eine neue Familienradtour rund um Wangen-Karsee und Leupolz. Die Touren und weitere Informationen unter [www.biomusterregionen-bw.de/biogenuss-radtouren](http://www.biomusterregionen-bw.de/biogenuss-radtouren).



Bild: Geyer-Fäßler



Bild: Hof Weipo

# Rückblick der Bio-Musterregion Ravensburg

## 3. WertKalb Dialogforum

Am 20. Mai trafen sich beteiligte Kooperationspartner im Projekt WertKalb und weitere Akteure an der Uni Hohenheim zum dritten Dialogforum mit dem Thema „Bewertung von Konflikten zwischen Nachhaltigkeit, Ethik und Umsetzung von Lösungsansätzen durch Vertreter der Politik und der Wertschöpfungskette“. Es wurden die Zwischenergebnisse des Projektes vorgestellt und die daraus resultierenden Optionen zur Verbesserung der Situation der Kälber diskutiert.

## Die Neulandküche der Zieglerschen erhält zweiten Löwen

Am 23. Mai wurde die Neulandküche in Wilhelmsdorf der Zieglerschen mit dem zweiten Löwen des Schmeck den Süden Baden Württemberg – Genuss außer Haus ausgezeichnet. Für den zweiten Löwen muss die Küche täglich mindestens vier regionale Komponenten oder zwei Aktionstage pro Woche mit mindestens zwei vollständig regionalen Gerichten anbieten. Geprüfte regionale Lieferanten sind dabei die Lieferanten mit dem BioZeichen-BW oder dem QZBW-Zeichen. Wir gratulieren der Neulandküche zu dieser starken Leistung und freuen uns, dass die Küche auch bei uns im Modellprojekt dabei ist und aktuell versucht den Bio-Anteil auf mindestens 30% (natürlich möglichst regional bezogen) zu erhöhen und die DGE-Zertifizierung anstrebt.

Schmeck den Süden  
— Genuss außer Haus —  
Baden-Württemberg

## Veröffentlichung des Bio-Einkaufsführers

Gemeinsam mit dem Bio-Ring Allgäu hat die Bio-Musterregion am 24. Mai eine Pressekonferenz zur Vorstellung des neu aufgelegten Bio-Einkaufsführers organisiert. Dieser umfasst nun dank der Zusammenarbeit auch den gesamten Landkreis Ravensburg und kann [hier online](#) abgerufen werden. Wer den Einkaufsführer als Print-Version auslegen möchte, kann sich beim Regionalmanagement melden. Bei der Pressekonferenz, die auf dem [Biohof Abler](#) in Bodnegg stattfand, hatten auch Produzenten die Chance zu Wort zu kommen und ihren Betrieb kurz vorzustellen.



Bild: Franz Thoma/BLIX

# Rückblick der Bio-Musterregion Ravensburg

## Vernetzungstreffen Küchen Modellprojekt

Im Rahmen des Modellprojektes „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“ haben sich einige der in Ravensburg und Biberach beteiligten Einrichtungen und Betriebe zum ersten Präsenzvernetzungstreffen in Biberach getroffen. Am 31. Mai fanden sich die Beteiligten im CJD Biberach, eine der teilnehmenden Einrichtungen, zusammen und tauschten sich über den aktuellen Projektstand, Herausforderungen und Lösungen, sowie den Bezug von regionalen Bio-Lebensmitteln aus. Manche der Einrichtungen haben bereits einzelne Zertifizierungen erfolgreich erreicht, andere stehen kurz vor den Audits der Kontrollstellen. Alle Infos zum Projekt [hier](#).

## Veröffentlichung Einkaufsführer für die Außer-Haus-Verpflegung

Gemeinsam mit der Bio-Musterregion Biberach hat die Bio-Musterregion Ravensburg eine Abfrage bei den Bio-Akteuren der Region gestartet um Liefermöglichkeiten für regionale Bio-Lebensmittel für die Außer-Haus-Verpflegung ausfindig zu machen. Daraus ist ein Bio-Einkaufsführer für die Außer-Haus-Verpflegung entstanden. Dieser kann auf unserer Homepage [hier](#) abgerufen werden. Weitere Lieferanten können jederzeit aufgenommen werden. Wenden Sie sich bei Interesse bitte an Ihr zuständiges Regionalmanagement.

## GenussMacher gesucht!

Zum vierten Mal sucht die Meckatzer Löwenbräu in diesem Jahr die GenussMacher und -Macherinnen im Allgäu, vom Bodensee und aus Oberschwaben. Doch dabei stehen nicht unbedingt Essen und Trinken im Vordergrund. „Das ist eine Facette des Genusses, vielleicht auch die naheliegendste“, so Michael Weiß, Chef der Familienbrauerei „in unserem Verständnis gehört aber viel mehr dazu: schöne Tischwäsche, handwerklich hergestelltes Geschirr, Dekomittel – also alles, was einer schönen Tafel zuträglich ist. Unterm Strich geht es uns so oder so darum, ein Netzwerk aufzubauen.“ Entsprechend zeichnet die Brauerei nicht nur herausragende Produkte mit dem Meckatzer Löwen und jeweils 5.000 Euro Preisgeld aus, sondern auch Persönlichkeiten, Initiativen und GenussOrte. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich bis **Anfang Juli** auf [www.allgaeuer-genussmacher.de](http://www.allgaeuer-genussmacher.de) bewerben. „Das dauert keine 5 Minuten“, ermutigt Michael Weiß die potenziellen GenussMacher des Jahres 2022.



ALLGÄUER  
GENUSSMACHER

# Öko-Aktionswochen BW 2022

Vom **19.09. bis 30.10.2022** finden die Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg statt.

**Das Ziel:** die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft mit Aktionen für Verbraucher/ innen im Herbst 2022 sichtbar und erlebbar machen. Gemeinsam gelingt das unter dem Dach der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg, die die MBW Marketinggesellschaft zusammen mit den Verbänden des ökologischen Landbaus Baden-Württemberg, den Landwirtschaftsverbänden BW, dem MLR und gerne auch Ihnen organisiert.

## Was sind die Öko-Aktionswochen?

Bio-Erzeugerbetriebe, Akteur:innen aus Verarbeitung, Handel und Gastronomie sowie viele weitere Partner:innen des Ökolandbaus in Baden-Württemberg, bieten im Herbst 2022 eine Vielzahl an Veranstaltungen und Aktionen an, um Bio für Jung und Alt mit allen Sinnen erlebbar zu machen. Dabei bieten die zeitlich gebündelten Aktionen eine besondere Chance der Sichtbarkeit.

## Alles ist möglich:

Hofführungen, Verkostungen, Mitmachaktionen und Events auf Bio-Betrieben (on- und offline), bei denen man mehr über die ökologisch in der Region erzeugten Lebensmittel und die Qualität von Produkten aus ökologischem Anbau aus Baden-Württemberg erfahren kann.

## Warum sollten Sie mitmachen?

- Betrieb in Ihrer Region bekannt(er) machen und Ihren Kund:innen ein spannendes Event bieten.
- Professionelle Begleitung Ihrer Veranstaltung/Aktion bei Bedarf im Hintergrund
- Sichtbarkeit Ihrer Veranstaltungen über die Homepage [www.öko-aktionswochen-bw.de](http://www.öko-aktionswochen-bw.de) und Social Media-Kanäle und Erhöhung der Reichweite und Besucherzahlen Ihrer Veranstaltung sowie die Bekanntheit Ihres Betriebs/Unternehmens.
- Vernetzung der Aktionen (wo möglich) mit weiteren Maßnahmen des „Biozeichens Baden-Württemberg“, „Schmeck den Süden Baden-Württemberg“ und des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (z.B. Gläserne Produktion, Bio-Musterregionen).
- Sie veranstalten mit Unterstützung und mit dem Rückenwind der landesweiten Öko-Aktionswochen ein spannendes Event und erweitern damit Ihren Kundenkreis.
- Organisation von Highlight-Veranstaltungen darüber hinaus, die auf die Öko-Aktionswochen hinweisen.
- Der Service ist für Sie kostenfrei.

Haben Sie Interesse, eine Veranstaltung während der Öko-Aktionswochen durchzuführen? Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihre spannenden Ideen, die wir gerne auch mit Ihnen gemeinsam weiterentwickeln.

Ihre Kontaktmöglichkeit:

Franziska Erdmann: [erdmann@mbw-net.de](mailto:erdmann@mbw-net.de)

Carina Hauer: [hauer@mbw-net.de](mailto:hauer@mbw-net.de)

Und das Ihr zuständiges [Regionalmanagement der Bio-Musterregion](#) vor Ort.

**ÖKO  
AKTIONS  
WOCHEN**  
Baden-Württemberg

# Bekanntmachungen

## Gusto! Genussmesse

### Ausstellungsförderung der BMR

Die [Gusto! Genussmesse](#) in Ravensburg soll in diesem Jahr vom 18. bis 20. November stattfinden. Für 10 Bio-Betriebe in der Bio-Musterregion Ravensburg gibt es wieder die Möglichkeit eine hohe Förderung für die Standkosten zu erhalten. Die Anmeldeunterlagen wie auch alle weiteren Informationen erhalten Sie bei Katharina Eckel ([k.eckel@rv.de](mailto:k.eckel@rv.de)) oder Gabriele Asshoff von der Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft ([gabriele.asshoff@r-vg.de](mailto:gabriele.asshoff@r-vg.de)).

**Anmeldeschluss: 30. Juni 2022**



## Öko-Aktionswochen

### Es werden wieder Aktionen gesucht

Die diesjährigen Öko-Aktionswochen finden vom 19. September bis 31. Oktober statt. Auch dieses Jahr wünschen wir uns wieder möglichst viele verschiedenen Bio-Aktionen in diesem Zeitraum in unserer Region. Weitere Infos finden Sie [hier](#). Bei Interesse können Sie sich gerne bereits jetzt beim Regionalmanagement der Bio-Musterregion Ravensburg melden.

## Fotowettbewerb zum 101. Landwirtschaftlichen Hauptfest

### des Landesbauernverbandes

Gesucht werden die besten Bilder in fünf Kategorien rund um die Landwirtschaft. Es winken tolle Preise. Einsendeschluss ist der **30. Juni 2022**.

Weitere Infos gibt es [hier](#).

## Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau geht in die nächste Runde



Gesucht werden wieder zukunftsweisende, innovative Betriebskonzepte, die sich in der Praxis bewährt haben. Diese können dabei den Gesamtbetrieb oder auch nur Teilbereiche umfassen, wie z.B. in der Tierhaltung, im Natur- und Ressourcenschutz oder im Energiemanagement.

**Einsendeschluss: 30. Juni 2022.**

Weitere Infos finden Sie [hier](#).

# Bekanntmachungen

## EU-Bio-Auszeichnung

### EU-Kommission schreibt Öko-Wettbewerb aus

Im Rahmen des Aktionsplans zur Förderung der ökologischen/biologischen Produktion wird eine jährliche Auszeichnung zur Anerkennung von Exzellenz in der Bio-Wertschöpfungskette ausgerufen. Es sollen die besten und innovativsten Bio-Akteure ausgezeichnet werden, die zur Verringerung der schädlichen Auswirkungen der Landwirtschaft auf Umwelt und Klima sowie zur Umsetzung der EU-Biodiversitätsstrategie und der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ beitragen. Auszeichnungen gibt es in folgenden Kategorien:

1. Beste Bio-Landwirtin und bester Bio-Landwirt
2. Beste Bio-Anbauregion
3. Beste Bio-Stadt
4. Beste Bio-Region
5. Bestes Bio-KMU
6. Bester Bio-Lebensmitteleinzelhändler
7. Bestes Bio-Restaurant

**Bewerbungsschluss: 8. Juni 2022**

[Bewerbungsformular und weitere Infos](#)



## Förderung von Entwicklungs- und Marketingprojekten durch das Land Baden-Württemberg

Die MBW fördert wieder Marketing- und Entwicklungsprojekte. Schwerpunkt des aktuellen Förderaufrufs (Mai 2022) liegt im Kontext der „Farm to Fork“-Strategie der EU und des „Aktionsplans Bio aus Baden-Württemberg“. Einreichungsfrist ist der **5. Juli 2022**. [Hier](#) gibt's mehr Infos und die Anträge. Am 8. Juni findet nochmal ein Informationstermin statt. [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

## Förderaufruf Landwirtschaft mit Agroforstsystemen

### Modell- und Demonstrationsvorhaben

Das BMEL hat einen Förderaufruf zur Etablierung von Modell- und Demonstrationsvorhaben zu Agroforstsystemen veröffentlicht. Skizzen können bis **31. August 2022** eingereicht werden. Den gesamten Förderaufruf finden Sie [hier](#).

## Landbaukultur-Preis 2022

Stiftung Landwirtschaftsverlag schreibt den Preis zum fünften Mal aus



Ausgezeichnet werden vorbildliche Bauten im Ländlichen Raum beziehungsweise Außenanlagen auf landwirtschaftlichen Betrieben. Preiswürdige Objekte sind besondere architektonische Lösungen, die eine zeitgemäße Nutzung ermöglichen, sich bestens in die umgebende Kulturlandschaft integrieren und die den Umwelt- und Klimaschutz bei Baumaterialien und Bauausführung berücksichtigen. Der Preis ist mit insgesamt 30.000€ dotiert und wird in den Kategorien Neu- und Umbauten vergeben. [Weitere Infos](#).

**Bewerbungsschluss: 31. Oktober 2022**

# Termine in der Region

- **Bio-kann-jeder-Workshop:** Alle in einem Boot – erfolgreiche Kommunikation in der nachhaltigen Schul- und Kitaverpflegung am 21. Juni 2022 um 14:00 Uhr beim KBZO in Weingarten. Anmeldung bei [michael.baldenhofer@ile-bodensee.de](mailto:michael.baldenhofer@ile-bodensee.de). Weitere Infos [hier](#).
- **Bundesweiter Digitaltag** mit dem virtuellen [Gelände der Mitmach-Konferenz](#) am 24. Juni. Weitere Infos [hier](#).
- **Tagung „Regiosaatgutvermehrung im „Südlichen Alpenvorland“ – Chancen und Herausforderungen beim Anbau von regionalem Wildpflanzensaatgut für das UG 17“** am 23. Juni im Bauernhausmuseum Wolfegg. Kosten: 35€. [Anmeldung hier](#).
- **Radtour zum Hof Weipo** mit der VHS Leutkirch am 24. Juni ab 14 Uhr. Kosten: 10 €. Anmeldung und weitere Infos [hier](#).
- **Radtour zum Geflügelhof Bräuchler** mit der VHS Leutkirch am 8. Juli ab 14 Uhr. Kosten: 10€. Anmeldung und weitere Infos [hier](#).
- **Führungen durch die Adrian Manufaktur** finden wieder regelmäßig statt. Termine und weitere Infos [hier](#).
- **Führungen durch die Brauerei Härle** finden wieder regelmäßig samstags statt. Termine und weitere Infos [hier](#).

# Weitere Veranstaltungen

- **Online-Seminar: Regionaler Online-Direktvertrieb am Beispiel Rindfleisch** am 7. Juni und 20. Juli bei Friedhold. Weitere Infos [hier](#).
- **Feldtag Einführung in die regenerative Landwirtschaft** am 17. und 18. Juni auf dem Biolandhof Kelly (Herdwangen), Hofgemeinschaft Heggelbach und Hofgut Rengoldshausen (Überlingen). Kosten 45€ (inkl. Essen und Getränke). Anmeldung und weitere Infos bei [schwebel@hearts-and-ventures.de](mailto:schwebel@hearts-and-ventures.de)
- **Bio-logisch? Durchblick im Labyrinth der Öko-Kennzeichnung (Online-Vortrag)** am 29. Juni 2022 um 18 Uhr. Kostenfrei. Weitere Infos und Anmeldung [hier](#).
- **Öko-Feldtage** vom 28. bis 30. Juni auf dem Gladbacherhof in Villmar. Alle Infos und Ticketkauf [hier](#).
- **V. World Organic Forum** vom 28. bis 30. Juni 2022 auf Schloss Kirchberg. [Weitere Infos](#).
- **Infoabend der Regionalwert AG Bodensee-Oberschwaben** beim [Bio-Hofladen Steigmiller](#) in Ummendorf am 30. Juni ab 18:00 Uhr. Anmeldung per Mail an [sarina.gisa@regionalwert-ag-bo.de](mailto:sarina.gisa@regionalwert-ag-bo.de).
- **Schulmensen gut geplant: Voraussetzung für Akzeptanz, Erfolg und Qualität** am 5. Juli und 6. Oktober online. Weitere Infos [hier](#).
- **BIOFACH Nürnberg** vom 26. bis 29. Juli 2022. Infos [hier](#).

## Kurznachrichten

### Biodiversitätsumfrage sucht Landwirte/innen

Im Rahmen des F.R.A.N.Z.-Projektes sucht das Thünen-Institut Landwirtinnen und Landwirte für eine Online-Umfrage zu Biodiversitätsmaßnahmen. Die Teilnahme an der Umfrage ist noch bis Mitte Juni [hier](#) möglich.

### Öko-Monitoring 2021

Der neue Öko-Monitoring-Bericht 2021 liegt jetzt vor und kann [hier](#) abgerufen werden. Er zeigt zum wiederholten Male, dass das Vertrauen in Bio-Produkte berechtigt ist.

### Neuer Praxisleitfaden für Imkereien zu Vorsorgemaßnahmen

Seit Januar 2022 gilt die neue EU-Öko-Verordnung. Der neue Leitfaden für Imkereien des FiBL Deutschland zeigt, worauf Bio-Imker/innen bei der Erstellung eines Vorsorgekonzeptes gegen Kontaminationen achten müssen. Den Leitfaden finden Sie [hier](#).



**Sie haben Fragen, Anregungen, Ideen, Feedback oder möchten auf die Verteilerliste unseres Infobriefs gesetzt werden oder den Infobrief nicht mehr erhalten?  
Sie möchten Ihre Veranstaltung oder Nachricht in unserem Newsletter sehen oder auf der Homepage?**

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie an. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Falls Sie interessierte Menschen kennen, leiten Sie den Infobrief gerne weiter.

## **Kontakt zur Bio-Musterregion Ravensburg**

Katharina Eckel  
Regionalmanagerin Bio-Musterregion Ravensburg

Landwirtschaftsamt Ravensburg  
Frauenstraße 4  
88212 Ravensburg

Email: [k.eckel@rv.de](mailto:k.eckel@rv.de)

Tel.: 0751 / 85-6164

Mobil: 0151 / 52 500 364

Fax.: 0751 / 85 77 6164

[www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg](http://www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg)

*Wir wünschen Ihnen schöne Pfingsten.  
Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre  
Unterstützung. Bleiben Sie gesund und  
geben Sie auf sich Acht!*



Gefördert  
durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ